

14.12.2021

# Änderungsantrag

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 17/14700  
Drucksache 17/15600 (Ergänzung)  
Drucksache 17/15769 (Beschlussdrucksache nach der 2. Lesung)

Beschlussempfehlung  
des Haushalts- und Finanzausschusses  
Drucksache 17/15900

## 3. Lesung

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2022 (Haushaltsgesetz 2022)**

hier:

**Kapitel 20 020**

**Allgemeine Bewilligungen**

**Titel neu**

**Zuweisungen vom "Sondervermögen zur Finanzierung aller direkten und indirekten Folgen der Bewältigung der Corona-Krise" zur Finanzierung notwendigen Ausgaben der Kommunen**

Erhöhung des Baransatzes

**2022**

**Ansatz lt. HH 2021**

von 0 Euro

um 1.500.000.000 Euro

auf 1.500.000.000 Euro

0 Euro

## **Begründung:**

Zur Finanzierung zusätzlicher Zuweisungen an die Gemeinden, Kreise und Gemeindeverbände zur Kompensation der besonderen kommunalen Belastungen durch die Corona-Pandemie werden 2022 zusätzliche Mittel in Höhe von 1,5 Milliarden Euro aus dem Sondervermögen zur Finanzierung aller direkten und indirekten Folgen der Bewältigung der Corona-Krise zur Verfügung gestellt.

Datum des Originals: 14.12.2021/Ausgegeben: 14.12.2021

Josefine Paul  
Verena Schäffer  
Mehrddad Mostofizadeh  
Monika Düker

und Fraktion